
Behr, Ingeborg

Müllerbergweg 16 - 35325 Mücke/Windhain

Ingeborg Behr, 1950 im Marburg geboren, Abitur in Schlüchtern, 1971 bis 1976 Studium für das Lehramt mit den Fächern Kunst und Deutsch in Kassel und Gießen. Frau Behr lebt heute in Mücke am Windhainer See. Dort hat sie eine Anzahl von Schülern um sich geschart, die sie mit der Ölmalerei vertraut macht.



Ingeborg Behr mit einem ihrer Werke

Ingeborg Behr ist mit vielen Mal- und Zeichentechniken vertraut: Bleistift, Kohle, Tusche, Zeichnung, Radierung, Aquarell, wobei Radierungen das beherrschende Thema ihrer Studienzeit waren. Erst 1997 holte sie wieder ihr Ölmalzeug hervor und ist seitdem immer wieder aufs Neue von den Möglichkeiten begeistert, die sich ihr hier bieten.

Auffallend ist ihre Farbwahl, die aus den vier Grundfarben und zwei Erdfarben entwickelt: starke Blau-, Gelb- und Grüntöne. Faszinierend die Tiefe ihrer Bilder und die bewusst gesetzten Reflexzonen, die bei sich veränderndem Licht im Laufe des Tages immer wieder eine neue Sichtweise eröffnen.

Ihre Motive findet Frau Behr in Landschaft und Natur: „Auch wenn es platt klingen mag, ich möchte zeigen, dass es angesichts der vielen Katastrophen in der Welt auch noch das Schöne direkt vor der Haustür zu entdecken gibt.“
